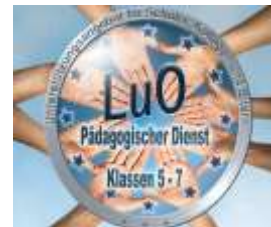




Die Villa - Verein für innovative Jugendhilfe e.V

Pädagogischer Dienst 5-7
der Lichtenbergschule Darmstadt



EIN UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT FÜR SCHÜLER/INNEN, LEHRER/INNEN UND FAMILIEN

Offene Beratungszeiten in der Sprechblase

SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern können in der „Sprechblase“ (Raum 509) Montags bis Donnerstags in der 2. großen Pause eine Kurzberatung in Anspruch nehmen und/oder Termine für ausführlichere Beratungsgespräche vereinbaren.

Unterrichtshospitationen

LehrerInnen, die Unterstützungsbedarf im Umgang mit einzelnen SchülerInnen oder Lerngruppen haben, können mit dem pädagogischen Dienst zur Ingangsetzung von Unterstützungsprozessen Unterrichtsbesuche (Hospitationen) vereinbaren. Das Zeitfenster ist individuell zu vereinbaren.

Einzelberatung für LehrerInnen

LehrerInnen können beim Pädagogischen Dienst Unterstützung und Beratung bei Problemen mit Klassen, einzelnen SchülerInnen, Kollegen oder in anderen Lebensbereichen in Anspruch nehmen. In einem gemeinsam verantworteten Prozess werden Lösungswege erarbeitet oder bei Bedarf weitere Lösungsressourcen vermittelt (z.B. Kontakt zum (schul-)psychologischen Dienst, dem Jugendamt, Beratungsstellen).

Die Beratungen unterliegen der Schweigepflicht!

Time Out

LehrerInnen und SchülerInnen können in einer akuten Störungssituation im Unterricht ein „Time-Out“, also eine bewusste Unterbrechung einer verfahrenen Situation vereinbaren, um eine weitere Eskalation zu verhindern und der Gruppe wieder eine konstruktive Arbeitssituation zu ermöglichen. Hierfür kann ein Schüler vorübergehend – maximal für den Rest der Unterrichtsstunde - von der Unterrichtsteilnahme befreit werden und diese Zeit pädagogisch begleitet in der „Sprechblase“ (Raum 509/Neubau) verbringen. Bei einer wiederholten Inanspruchnahme des „Time-Out“-Angebotes in der selben Lehrer-Schüler-Konstellation unterstützt der pädagogische Dienst den entsprechenden Lehrer und den entsprechenden Schüler bei der Entwicklung einer konstruktiven Arbeitsbeziehung. Voraussetzung für die Nutzung von „Time-Out“ ist eine ausführliche Information der Lerngruppe über die Inhalte und die Verfahrensweise des Programms und die erklärte Bereitschaft der SchülerInnen und LehrerInnen, sich auf diese Verfahrensweise einzulassen.

Einzelberatung für SchülerInnen

Beratung für SchülerInnen bei Problemen mit Schulangelegenheiten, Familie, Freunde, Klassenkameraden oder in anderen Lebensbereichen, sowie die Umsetzung von zusätzlichen Hilfen (z.B. Jugendhilfemaßnahmen Kontakt zum Jugendamt, Kontakt zum (schul-)psychologischen Dienst). Im Beratungskontext werden auch Mediationen (Streitschlichtung) durchgeführt. Als zusätzliches Angebot werden gemeinsam mit der schulintern gegründeten Gruppe „A.B.I.“ (Anti-Bullying+Integration), bestehend aus Schülern der 11.Jahrgangsstufe, Konflikte des Schullebens (Mobbing, Gewalt, Drogen, etc.) bearbeitet und in einem kollektiv verantworteten Prozess Lösungsmöglichkeiten entwickelt werden. Die Bedürfnisse des Schülers/der Schülerin werden in einem „anwaltschaftlichen“ Verständnis für den Schüler/die Schülerin bearbeitet. Die SchülerInnen haben die Möglichkeit ein „offenes Ohr“ für ihre Interessen zu finden, bei einer unabhängigen Pädagogin, die keine Lehrfunktion ausübt.

Die Beratungen unterliegen der Schweigepflicht!



Die Villa - Verein für innovative Jugendhilfe e.V



Pädagogischer Dienst 5-7 der Lichtenbergschule Darmstadt

EIN UNTERSTÜTZUNGSANGEBOT FÜR SCHÜLER/INNEN, LEHRER/INNEN UND FAMILIEN

Elternberatung

Der pädagogische Dienst versteht sich auch als Partner der Familien in der Schule. Nach Vereinbarung können Eltern Beratung und ggf. weitergehende Unterstützung oder deren Vermittlung in Anspruch nehmen. Diese Beratung kann schulische aber auch auf außerschulische Probleme zum Inhalt haben.

Beratende Teilnahme an Konferenzen und Arbeitskreisen

In (Klassen-)Konferenzen und Arbeitskreisen bietet der Pädagogische Dienst eine zusätzliche pädagogische Perspektive auf das Feld Schule als Lebensort und auf den individuellen Schüler.

Niedrigschwellige Kontaktmöglichkeit

Die 7. Stunden Montags bis Donnerstags sollen nach Möglichkeit als Präsenzzeit für spontane Kontakte mit SchülerInnen und LehrerInnen im Foyer des Neubaus zur Verfügung stehen. In dieser Zeit können auch spontan kurze Verabredungen getroffen oder Termine für ausführlichere Gespräche vereinbart werden. Die Vertrauensbildung steht hier im Mittelpunkt.

Kollegiale (Fall-)Beratung

KFB ist ein Unterstützungsangebot für Personen aus Arbeitsbereichen, in denen die Kommunikation/Interaktion eine wichtige Rolle spielt. KFB ist ein strukturiertes Beratungsgespräch in einer Gruppe, in dem ein Teilnehmer von den übrigen Personen nach einem feststehenden Ablauf mit verteilten Rollen beraten wird. Eine konkrete Situation aus der Schulpraxis wird im Gruppenkontext reflektiert und es werden gemeinsam Lösungsansätze entwickelt. KFB eignet sich zur Entwicklung zukünftiger (Lösungs-) Strategien, sowie für die Bearbeitung von Interaktions- bzw. Beziehungsfragen, Rollendefinitionen und Entscheidungsdilemmata.

Kontakt:

Sabrina Semmler (M.A.),
Personenzentrierte Beraterin (GwG)
Raum: 509 (Sprechblase) Lichtenbergschule
Email: s.semmler@villa-darmstadt.de
Telefonnummer: 0171-1664384

Die Villa – Verein für innovative Jugendhilfe e.V.
Büro Darmstadt: Schulstraße 1 – 64283 Darmstadt – Tel.: 06151/3688003
Email: vorstand@villa-darmstadt.de - Internet: www.villa-darmstadt.de
Vorstand: Hanno Wille-Boysen, Matthias Roth, Kai Fischer